

Herrn
Oberbürgermeister
Dieter Reiter
Rathaus
80331 München

Stadtrat Dr. Hans Theiss

ANTRAG

19.05.2015

Allgemeinärztliche Versorgung in den Stadtrandgebieten

Das Referat für Gesundheit und Umwelt prüft bzw. verfolgt folgende Szenarien:

1. Wie stellt sich der allgemeinärztliche Versorgungsgrad in den Münchner Stadtrandgebieten differenziert dar?
2. Können bereits niedergelassene Vertragsärzte oder bereits zugelassene Medizinische Versorgungszentren durch städtische Anreize für eine Verlegung ihres Vertragsarztsitzes gewonnen werden?
3. Besteht die Möglichkeit bzw. Interesse, dass Vertragsärzte und Medizinische Versorgungszentren unabhängig von der Bedarfsplanung durch städtische Anreize Filialpraxen einrichten?
4. Könnte die Stadt München eine Förderung im Rahmen der Fördersäule „Förderung innovativer medizinischer Versorgungskonzepte“ des StMGP-Förderprogrammes beantragen?

Begründung:

Der Gesamtbereich der Stadt München weist zwar einen angemessenen allgemeinärztlichen Versorgungsgrad auf, dennoch sind die Hausarztpraxen nicht gleichmäßig über das Stadtgebiet in München verteilt und gerade in den Stadtrandgebieten ist die Versorgung schlechter als im Stadtzentrum. Da der Mittelbereich München laut Kassenärztlicher Vereinigung Bayern einen Versorgungsgrad von 120 % aufweist, ist er für weitere Niederlassungen gesperrt.

Dr. Hans Theiss, Stadtrat